

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

An

Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Referat 41
Postfach 100763
01077 Dresden

Ort, Datum

Zutreffendes bitte ankreuzen ☐ oder ausfüllen

1. Antragsteller

Bei Zusammenschlüssen von Gebietskörperschaften sind auf gesondertem Blatt die Mitglieder und der Umfang ihrer Beteiligung anzugeben.

☐ Gemeinde	☐ Sonstige	☐ Verwaltungs- verband	☐ Verwaltungs- gemeinschaft	☐ Landkreis	☐ Zweck- oder anderer kommunaler Verband
Name (ggf. mit Angabe des Landkreises)					
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)					
Bankverbindung (BIC, IBAN)					
Auskunft erteilt			Tel., E-Mail		
ggf. Region		ggf. amtlicher Gemeindeschlüssel			
ggf. Zentraler Ort		☐ nein		☐ ja, eingestuft als	
☐ Oberzentrum		☐ Mittelzentrum		☐ Unterzentrum	

2. Maßnahme (Bezeichnung gemäß Prioritätenliste der Kreisfreien Stadt / des Landkreises)

--

3. Beschreibung der Maßnahme (Kurzbeschreibung mit Erläuterung des Beitrags zu Klima-, Umwelt- oder Naturschutzzielen)

--

4. Gesamtausgaben

Hinweis: Wenn der Antragsteller für diese Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, sind hier die Ausgaben ohne Umsatzsteuer anzugeben.
Bei Baumaßnahmen ist eine Ausgabengliederung stets und bei Untersuchungen, Planungen und Beschaffungen dann beizugeben, wenn es von der Bewilligungsbehörde für erforderlich gehalten wird.

EUR	◀ Gesamtausgaben - gegebenenfalls laut beiliegender Ausgabengliederung (Beachtung des Mindestinvestitionsvolumens je Maßnahme in Höhe von 250.000 EUR gemäß § 2 Absatz 2 SaFoG)
EUR	◀ davon entfallen auf den zur Förderung beantragten Abschnitt [Angabe nur bei größeren, selbständig nutzbaren Planungs-, Untersuchungs- oder Durchführungs- (Bau)abschnitten, auf die auch die Finanzierung (Nummer 6) abgestellt ist. Zeitliche Aufteilung und damit Finanzierungsabschnitte ergeben sich aus Nummer 8.]
EUR	◀ davon sind zuwendungsfähig

5. Zu den ☐ Gesamtausgaben ☐ Ausgaben des Abschnitts werden hiermit folgende Zuwendungen beantragt:

Zuwendungsbereich	Zuweisung EUR	Darlehen EUR
Insgesamt		
Sonstige Zuwendungen (zum Beispiel Schuldendiensthilfen)		

6. Weitere Zuwendungen

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt beziehungsweise bewilligt (bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem ° zu kennzeichnen):

Zuwendungsbereich	Zuweisung EUR	Darlehen EUR
Insgesamt		
Sonstige Zuwendungen		

7. Finanzierung

Hinweis: Zuweisungen nach Maßgabe von § 20b SächsFAG (Kommunalbudgets) dürfen nicht für die Finanzierung des kommunalen Eigenanteils verwendet werden.

Zuwendungen laut Nummer 5	_____ EUR
Zuwendungen laut Nummer 6	_____ EUR
Zuweisungen (nach § 20a SächsFAG, § 4 KomInvStärkVO)	_____ EUR
Beiträge Dritter Rechtsgrundlage (zum Beispiel KAG)	_____ EUR
Darlehen mit Schuldendiensthilfe	_____ EUR
Übrige Eigenmittel	_____ EUR
Gesamtausgaben	== == == == == EUR

8. Vorgesehener Vorhabensbeginn / Vorgesehene Fertigstellung:

Vorgesehener Vorhabensbeginn (i. S. v. Ziffer 1.3.1 VVK):	_____
Vorgesehene Fertigstellung:	_____

9. Von den Ausgaben entfallen voraussichtlich an (beziehungsweise sind angefallen):

Zeitraum	EUR	davon zuwendungsfähig EUR
In den Vorjahren		
Im laufenden Jahr 20__		
20__		
20__		
20__ und folgende		

- 10. Der Antragsteller erklärt, dass das Vorhaben gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 1 KomInvStärkVO nicht vor dem 1. Januar 2025 begonnen wurde; dies gilt auch für selbständige Abschnitte eines vor dem 1. Januar 2025 begonnenen Vorhabens.**

Vorbereitende Studien- und Planungsleistungen, die vor dem 1. Januar 2025 begonnen worden sind, stehen der Zuwendungsfähigkeit nicht entgegen.

- 11. Der Antragsteller erklärt, dass er für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug**

☐ **berechtigt** ☐ **nicht berechtigt** **ist.**

- 12. Der Antragsteller bestätigt, dass nach Maßgabe des § 1 Absatz 5 KomInvStärkVO bei der Auswahl und beabsichtigten Umsetzung des Vorhabens die wirtschaftlichste Lösung und die künftige Bevölkerungsentwicklung gemäß § 72 Absatz 2 Satz 1 SächsGemO und § 12 Absatz 2 SächsKomHVO berücksichtigt wurde.**

- 13. Ergänzende Angaben und gegebenenfalls Anlagenübersicht (soweit erforderlich, gegebenenfalls auf gesondertem Blatt)**

Hinweis: Die Daten von Antragstellern auf Fördermittel werden gemäß § 4 Abs. 1 des Gesetzes über Fördermitteldatenbanken im Freistaat Sachsen (SächsFöDaG) vom 10. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 273), in der jeweils geltenden Fassung, in einer landeseinheitlichen Fördermitteldatenbank zum Zwecke der laufenden Analyse der Förderpraxis, der Ausübung der Rechts- und Fachaufsicht und der Vermeidung rechtswidriger Förderung verarbeitet.

Unterschrift

Dienstsiegel